

## REFERENT\*INNEN

### Univ.-Prof. Dr. Andreas J.W. Goldschmidt, Frankfurt / M.

Jahrgang 1954, Gesundheitsmanagement- und Humanwissenschaftler; Forschungsprojekte zur Zukunft der Gesundheitsversorgung und deren Optimierung; Vorsitzender der Präsidiumskommission Ethik der med. Fachgesellschaft GMDS; Mitglied Europäische Akademie der Wissenschaften & Künste

### Sophia Krah, Rüdesheim

Jahrgang 1991, Pflegedienstleitung im St. Josefs-Hospital Rheingau, M.A. Gesundheits- und Pflegemanagement, Dozentin

### Dr. Gotthard Fuchs, Wiesbaden

Jahrgang 1938, katholischer Theologe, Priester, Fachmann für Theologie der Spiritualität und Mystik, Publizist, Seelsorge-, Bildungs- und Beratungstätigkeiten

### Moderation

### Lars Maihöfner, Seelsorger JoHo Rheingau

Mitglied des klin. Ethikkomitees

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich per Telefon, Fax oder E-Mail zu dieser Veranstaltung an.

### St. Josefs-Hospital Wiesbaden

Kath. Krankenhausseelsorge

Pfarrer Klaus Krechel  
Beethovenstraße 20  
65189 Wiesbaden

Tel. 0611 177-1172

Fax 0611 177-1171

E-Mail: [kkrechel@joho.de](mailto:kkrechel@joho.de)

## ANFAHRT



Über die Einfahrt Langenbeckplatz steht das Medicum-Parkhaus zur Verfügung. Gute und kostenfreie Parkmöglichkeiten bietet der Parkplatz Moltkering, ca. 6–8 Gehminuten vom Haupteingang entfernt (siehe Skizze). Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht man das St. Josefs-Hospital mit den Buslinien 5, 15, 48, Haltestelle Langenbeckplatz.

### St. Josefs-Hospital Wiesbaden

Beethovenstraße 20 • 65189 Wiesbaden  
[www.joho.de](http://www.joho.de)



Stand 10/2023



## ETHIKSYMPOSIUM 2023

**Worauf kann ich mich verlassen, wenn die Kräfte mich verlassen?**

Dienstag, 14.11.2023  
16–19 Uhr

### St. Josefs-Hospital Wiesbaden

Beethovenstraße 20 • 65189 Wiesbaden  
[www.joho.de](http://www.joho.de)



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

verlassen einen Menschen in Krankheit oder zum Lebensende die körpereigenen Kräfte, ist er in besonderem Maße auf Hilfe von außen, aber auch auf geistige Stärke angewiesen. Eine verlässliche medizinisch-pflegerische Versorgung, finanziell und strukturell für alle gleichermaßen gesichert, angewendet von ausgewiesenen Fachkräften, sollte zur Rückgewinnung der Kraft sowie als stärkende Stütze auf dem letzten Lebensweg zur Verfügung stehen. Wie weit nehmen Herausforderungen wie Ressourcenknappheit, Fachkräftemangel, die Leistungsfähigkeit der Krankenkassen und Pflegeversicherungen bereits heute schon Einfluss auf Umfang und Qualität unserer Gesundheitsversorgung? Wie wird sich die Situation weiterentwickeln?

Nach pandemiebedingter Pause wollen wir bei unserem diesjährigen Ethiksymposium wieder gemeinsam reflektieren und diskutieren. Unsere Referent\*innen geben Impulse aus verschiedenen Blickwinkeln: Gesellschaftlich, wirtschaftlich, pflegerisch und theologisch. Wir freuen uns auf Dialog und Begegnung mit Ihnen beim Ethiksymposium 2023 im JoHo Wiesbaden.

## Klinisches Ethikkomitee

## Worauf kann ich mich verlassen, wenn die Kräfte mich verlassen?

**Dienstag, 14.11.2023**  
**16–19 Uhr**

**ab 15:30 Uhr**  
**Begrüßungskaffee**

**St. Josefs-Hospital Wiesbaden**  
Beethovenstraße 20  
65189 Wiesbaden  
**Vortragssaal 7. Etage**  
**Haupthaus**

[www.joho.de](http://www.joho.de)

### Eine Veranstaltung für:

- Klinikseelsorger\*innen
- Mitglieder klinischer Ethikkomitees
- Mitarbeitende des JoHo-Verbunds
- Alle Interessierten

### Die Zertifizierung ist bei der LÄK Hessen beantragt.

Der Veranstalter sichert zu, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind, keine Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten bestehen und keine finanzielle Unterstützung (Sponsoring) in Anspruch genommen wird. Die Gesamtkosten der Veranstaltung überschreiten den Betrag von 1.000 EUR nicht.

- **Gesundheitssystem im Wandel:  
Führen die geplanten Reformen zur Erosion der Balance zwischen Leistungserbringern, Sozialversicherungsträgern und Patienten?**

Univ.-Prof. Dr. Andreas J.W. Goldschmidt,  
Frankfurt / M.

- **Versorgungsauftrag vs. Versorgungsgengpass.  
Wenn die eigenen Ressourcen und die der anderen schwinden**

Sophia Krah, Rüdesheim

- **Was (trotzdem) trägt –  
Von der Kraft des Christlichen**

Dr. Gotthard Fuchs, Wiesbaden

- **Gemeinsame Diskussion**

### Moderation

Lars Maihöfner